

Fachpraktikerin, Fachpraktiker für

Maler und Lackierer

Berufsbeschreibung:

Fachpraktikerinnen und Fachpraktiker für Maler und Lackierer gestalten Flächen innen und außen an Gebäuden. Sie bereiten Untergründe vor und streichen oder lackieren Oberflächen. Diese können aus mineralischen Baustoffen Holz, Metall oder Kunststoff bestehen. Sie berechnen die Menge an Material, die sie benötigen. Sie können auch in der Fahrzeuglackierung tätig sein. Hier reparieren sie zum Beispiel Lackschäden oder führen Glanz- oder Umlackierungen durch. Auch Pulverbeschichtungen für Werbeaufschriften können Teil ihrer Arbeit sein.

Ausbildungsinhalte:

- Gestalten von kundenorientierten Arbeitsprozessen
- Planen, Vorbereiten und Organisieren von Arbeitsaufgaben
- Einrichten, Sichern und Räumen von Arbeitsplätzen
- Bedienen und Instandhalten von Werkzeug und Maschinen
- Be- und Verarbeiten von Werk- und Hilfsstoffen
- Prüfen, Bewerten und Vorbereiten von Untergründen
- Durchführen von Putz-, Dämm- und Trockenbauarbeiten

Anforderungen:

- Grundlegende mathematische Kenntnisse
- Stärken im sachlogischen, räumlichen und numerischen Denken
- Sicherheitsbewusstsein
- Körperlich fit und schwindelfrei sein
- Kreativität und Gestaltung
- Farbunterscheidungsvermögen
- Schulische Voraussetzungen: Hauptschulniveau

Zertifizierte Qualität:

Als quacert-geprüfter und nach AZAV zugelassener Bildungsträger garantieren wir exzellente Ausbildung. Unsere Kurse sind offiziell anerkannt und staatlich förderfähig.



Ausbildungskonzept:

Die Ausbildung findet überwiegend handlungs- und projektorientiert in Kleingruppen statt. Gemäß dem methodischen Ansatz der Lernfelder werden theoretische Lerninhalte weitgehend in die praktische Ausbildung integriert. Nach einer erfolgreichen Grundlagenvermittlung erlernen die Teilnehmenden an praxisorientierten Aufgaben sowie durch betriebliche Aufträge die notwendigen Inhalte. Neben der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten werden zugleich Methoden- und Sozialkompetenz gefördert.

In die Ausbildung sind Praktika integriert, welche in Heimatnähe absolviert werden können.

Abschluss:

- Kenntnis- und Fertigungsprüfung nach (§ 36a HwO) bei der Handwerkskammer Schwaben
- Erhalt des Gesellenbriefs von der Handwerkskammer nach bestandener Prüfung

Beginn und Dauer:

- Beginn Erstausbildungen: September des laufenden Jahres
- Dauer Erstausbildung: 36 Monate

Jetzt anmelden:

Aufnahmebüro

Tel. 07562 74-1700

Fax. 07562 74-1203

bildungszentrum.stephanuswerk@ev-heimstiftung.de



bildung-isny.de